

PROTOKOLL

der 31. Generalversammlung

des Club du petit-déjeuner

vom 27. August im Hôtel du Signal in Puidoux-Chexbres

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Edouard begrüsst als Präsident die Anwesenden und gibt einleitend seinem Befremden Ausdruck, dass Tati seine geänderte E-Mail-Adresse nicht sofort bekanntgegeben hat. Jürg's Abwesenheit verunmöglicht seine Wahl als Tagespräsident. Pump beansprucht als Stellvertreter von Jürg zwei Stimmen. Er nimmt sogleich mit Jürg telefonisch Kontakt auf. Mit Freude nehmen die Anwesenden die erfolgreiche Operation zur Kenntnis und entbieten Jürg die besten Genesungswünsche. Jürg's Teilnahme an der GV via SMS wird erwogen, wird aber ohne weitere Diskussion nicht formell beschlossen. Ebensovienig wird Pump's Anspruch auf zwei Stimmen weder diskutiert noch gutgeheissen.

2. Wahl des Tagespräsidenten und Protokollführers

Turnusgemäss wäre Jürg Wahlkandidat. Der Not gehorchend, nicht dem eigenen Triebe wird Tati zum Tagespräsident und Protokollführer verknurrt. Tati enthält sich der Stimme. Ob er trotzdem mit drei Stimmen einstimmig gewählt wurde, löst einen ausgedehnten Exkurs aus. Wäre er mit einer Stimme und drei Enthaltungen gewählt worden, wäre die Wahl "einstimmig" zustandegekommen - so das Fazit der kontroversen, scharfsinnigen Diskussion. Edouard stellt noch klar, dass wir uns im 44. Vereinsjahr befinden, somit in einem "Schnapsjahr", mit einem Anrecht auf ein "Besäufnis" !

3. Protokoll der 30. Generalversammlung vom 28. August 2004

Pump qualifiziert das Protokoll als "brave Leistung". Seine im Protokoll erwähnte Wortschöpfung "diesbehufs" werde global erfreulich oft angewendet und werde im nächsten Duden Aufnahme finden. Das Protokoll wird alsdann stillschweigend genehmigt, mit dem wärmsten Dank an den Verfasser.

4. Jahresrückblick

Folgende markante Ereignisse im Rückblick:

- Jürg's Operation und erneuter Nachwuchs in der Familie.
- Edouard mit einem neuen Computer, dessen Anschaffung zeitlich mit dem 200-jährigen Geburtstag von Hans Christian Andersen zusammenfiel.
- Tati's Grossvaterfreuden - das dritte Grosskind – endlich ein Stammhalter. Die Zukunft der Sippe Räber ist gesichert.
- Der 70. Geburtstag von Tati sei der Beginn jener Lebensphase, wo Frauen Geld vermuten! Tati liest einen weitem Schandbrief vor, den er Pump zur Bekanntgabe via Mail an die CPD-Mitglieder überlässt.
- Pinot freut sich über die Tochter Sarah seines Sohnes und im September sei sein 4. Grosskind seiner Tochter Nicole angesagt. Er freut sich heute schon über Betreuungsgutschriften à discrétion. Die mögliche Schliessung der Brasserie Valaisane bewirke bei ihm keinen zusätzlichen Altersgroll.
- Pump sei weder Grossvater noch Grossmutter geworden. Der Status der Grossmutter würde ohnehin eine Geschlechtsumwandlung voraussetzen. Es falle ihm auf, dass man im Rückblick allzu sehr sich mit fremden Federn schmücke. Apropos Computer: er verfüge über etwa 10 derartige Geräte!

5. Würdigung des scheidenden Präsidenten

Tati: "Hat's gut gemacht"! Die Anschaffung eines neuen Computers spricht für seine ungebrochene Aufgeschlossenheit. Er hat überdies ein Bulletin produziert, nachdem diesbezüglich viele Jahre der Betrieb eingestellt war. Die GV 2005 war ein gelungener Anlass. Die verdienten Dankesworte an Edouard unterblieben, was sich mit der zunehmenden Alterung der Anwesenden erklären liesse.

6. Ehrung einzelner Mitglieder des CPD

Jürg's Abwesenheit schmerzt. Die GV verläuft deswegen beunruhigend ruhig. Wichtig ist, dass Jürg bald wieder rüstig den Alltag bewältigt. Der letzte Orden, den de Gaulle erhielt, war bekanntlich die Auszeichnung: "Vieux soldat opéré prostata !"

7. Wahl des Mottos

Es "hagelt" folgende Vorschläge:

- Pinot: Duden neu, Duden alt,
lässt uns völlig kalt!

Einstimmig mit einer Enthaltung,
wählen wir die neue Verwaltung.

- Pump: Schon gibt's wieder Luchs, Bär und Wolf,
aber der CPD spielt immer noch nicht Golf.

Hüften, Nieren und Prostata,
der COP degeneriert pro rata.

- Tati: In Chexbres frohgemut und beherzt,
Jürg's Abwesenheit schmerzt!

Munter und noch rüstig in Chexbres,
noch keiner beklagt sich über Zirrhose an der Leber!

Wer zeigt sich couragiert und munter
und holt endlich die Bonusjäger von ihrem Hochsitz herunter?

Edouard's Vorschlag schwingt obenauf, geringfügig modifiziert in der Vernehmlassung:

Qu'il est beau le cher Lavaux !
Qu'il est cher le bon Lavaux !

8. Wahl des neuen Präsidenten

Jürg wird einstimmig gewählt.

9. Übergabe der Präsidialen

Edouard veranlasst die Übergabe der Präsidialien an Jürg.

10. Varia

- Die nächste GV findet am 25./26. August 2006 statt.

- Die neue E-Mail-Adresse von Tati lautet:

jb.raeber@gmx.ch

Ende der GV : lh52.

St. Gallen, 31. August 2005

Der Protokollführer:

Tati